



Bundesministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz



## Ein Netzwerk von Bio-Höfen

### 200 ausgewählte Höfe

Über siebzehntausend Betriebe wirtschaften in Deutschland nach ökologischen Richtlinien. Das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz hat 200 vorbildliche Biohöfe als Demonstrationsbetriebe ausgewählt. Sie führen für Besucher und die Presse regelmäßig Veranstaltungen durch, um zu zeigen, wie Ökolandbau in der Praxis funktioniert.

### Besuchen Sie die Demonstrationsbetriebe!

Sie sind als Verbraucher, Landwirt, Verarbeiter oder Vermarkter von Bio-Produkten eingeladen, sich auf den Betrieben die Besonderheiten, Vorzüge und Herausforderungen des Ökolandbaus erläutern zu lassen. Dieses Angebot richtet sich insbesondere an Gruppen wie Vereine oder Schulklassen. Erkundigen Sie sich beim Betrieb nach einer Hof- oder Feldführung. Es können maßgeschneiderte Veranstaltungen angeboten werden, teilweise sind Seminarräume vorhanden.

### Bundesprogramm Ökologischer Landbau

Das Demonstrationsbetriebsnetz ist ein Projekt des Bundesprogramms Ökologischer Landbau. Es wurde vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz initiiert, um den ökologischen Landbau in Deutschland zu fördern.

Ziel der Bundesregierung ist es, die ökologisch bewirtschaftete Anbaufläche deutlich auszuweiten. Hierbei wird ein gleichgewichtiges, dynamisches Wachstum von Angebot und Nachfrage bei Bio-Produkten angestrebt. Die im Bundesprogramm vorgesehenen Maßnahmen setzen daher auf allen Ebenen von der Erzeugung bis zum Verbraucher an.

Weitere Infos unter

[www.bundesprogramm-oekolandbau.de](http://www.bundesprogramm-oekolandbau.de)

## Auskunft und Beratung

### Koordinationsstelle

Eine Koordinationsstelle betreut die Demonstrationsbetriebe und unterstützt Besuchergruppen bei der Betriebsauswahl. Sie kennt die Schwerpunkte der verschiedenen Höfe und berät die Presse bei Recherchen zum Ökolandbau. Kontakt zur Koordinationsstelle erhalten Sie über den Demonstrationsbetrieb (Adresse siehe Vorderseite) und unter

### [www.demonstrationsbetriebe.de](http://www.demonstrationsbetriebe.de)

Auf dieser Website finden Sie außerdem aktuelle Veranstaltungshinweise und ausführliche Portraits dieser Vorzegehöfe.

### [www.oekolandbau.de](http://www.oekolandbau.de)

informiert

- ▶ Verbraucher
- ▶ Lehrer und Schulen
- ▶ Kinder und Jugendliche
- ▶ Journalisten
- ▶ Landwirte und Verarbeiter
- ▶ Händler und Großverbraucher

umfassend über den ökologischen Landbau. Die Inhalte sind zielgruppengerecht aufbereitet.

Herausgeber:

Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn

[geschaeftsstelle-oekolandbau@ble.de](mailto:geschaeftsstelle-oekolandbau@ble.de)

© BLE 2007

## Demonstrations- betrieb Ökologischer Landbau

Informationen aus  
erster Hand für Praktiker,  
Experten und Verbraucher

## Bioland-Hof Büsch



**Bioland**  
ÖKOLOGISCHER LANDBAU

**Besuchen Sie uns!**  
Wir zeigen Ihnen, wie  
Biobetriebe arbeiten!



Bundesprogramm Ökologischer Landbau



**Bioland-Hof Büsch:**

## Lebenswert gestalten

Der Bioland-Hof Büsch liegt in Weeze am unteren Niederrhein und wird seit 1984 nach den Richtlinien von Bioland bewirtschaftet. Barbara und Johannes Büsch wollen gemeinsam mit ihren Kunden zeigen, dass es möglich ist, den gemeinsamen Lebensraum am Niederrhein positiv und lebenswert zu gestalten und hochwertige Lebensmittel zu produzieren und zu vermarkten.

Heute bewirtschaftet der Betrieb 40 Hektar landwirtschaftliche Nutzfläche. 25 Mutterkühe, deren Nachzucht und 200 Legehennen werden auf dem Hof gehalten. Die Kühe grasen auf Naturschutzflächen der Kendlener Niederung und leben im Winter im hellen Offenfrontstall. Die Hühner wandern im Mobilstall



*Johannes und  
Barbara Büsch*

über die Gras- und Klee grasflächen des Betriebes und finden einen Teil ihres Futters an immer neuen Stellen. Auf dem Acker werden neben dem Futter für die Kühe und Hühner Kartoffeln, Brotroggen und -weizen angebaut.

Das Getreide wird von der Biobackstube in Ahaus frisch vermahlen und zu Vollkornbrot verarbeitet. Anschließend kommt das Brot in den Hofladen zurück. Der Hofladen und der Lieferservice sind die Grundlage für die Vermarktung. Neben den betriebseigenen Produkten können viele Waren aus einem kompletten Naturkostsortiment auf dem Hof gekauft werden oder über den Lieferservice direkt vor die Haustüre bestellt werden.

Als Leitbetrieb ökologischer Landbau in NRW führt der Betrieb außerdem viele praxisrelevante Versuche zur Weiterentwicklung des ökologischen Landbaus durch.

**Zahlen – Daten – Fakten**

## Gemischtbetrieb

### Arbeitskräfte

1 Betriebsleiter, 1 Betriebsleiterin, 1 Praktikantin,  
7 Aushilfen

### Standort

Höhenlage: 13 m über N.N.  
Durchschnittliche Jahresniederschläge: 580 mm  
Durchschnittliche Ackerzahl: 30  
Bodenart: lehmiger Sand-Sand

### Betriebsfläche

Landwirtschaftlich genutzte Fläche: 40 ha  
Ackerfläche: 20 ha  
Dauergrünland: 20 ha (davon 7,5 ha Naturschutzflächen)

### Fruchtfolge

Klee gras, Winterweizen, Roggen,  
Ackerbohnen/Kartoffeln, Sommerweizen

### Tierhaltung

25 Mutterkühe (Fleckvieh) mit Nachzucht  
200 Legehennen

### Aufstallung

Kühe: Offenfrontstall, Boxen mit eingestreuter Liegefläche  
Hühner: fahrbares Hühnermobil mit Kaltscharraum

### Fütterung

Heu, Grassilage, hofeigenes Kraftfutter

### Verkaufszeiten

Di. und Fr. 9.00 bis 18.30 Uhr  
Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

### Anbauverband

Bioland: [www.bioland.de](http://www.bioland.de)



**Standort**

## So finden Sie uns



● A 57, Abfahrt Uedem, links Richtung Weeze, nach 5 km rechts auf die B 9 Richtung Weeze, an der 1. Ampel links Richtung Gaesdonk, nach 3,2 km rechts zum Hof Büsch.

### Ansprechpartner und Kontakt:

Bioland-Hof Büsch  
Johannes Büsch  
Niederhelsum 1a  
47652 Weeze  
Tel.: (0 28 37) 20 50  
Fax: (0 28 37) 9 56 31  
Email: [info@buesch-naturkost.de](mailto:info@buesch-naturkost.de)  
Internet: [www.buesch-naturkost.de](http://www.buesch-naturkost.de)

